

NATURAL COTTON FLYER

FILATI

Modell 6

PULLOVER



## PULLOVER

**Größe 36/38 (40/42 – 44)**

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 44 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

**Material:** Lana Grossa-Qualität „Natural Cotton“ (100 % (Bio) Baumwolle, LL = ca. 80 m/50 g): ca. **350 (400 – 450) g** Weiß (**Fb. 17**) und je ca. **100 (150 – 150) g** Gelb (**Fb. 5**), Orange (**Fb. 6**), Rosa (**Fb. 10**) und Pink (**Fb. 9**); je 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 50, 80 und 100 cm lang, Spielstricknadeln Nr. 4,5, 1 Wollhäkelnadel Nr. 4.

**Kraus re:** In Rd 1 Rd re M, 1 Rd li M im Wechsel str.

**Glatt re:** In Hin- und Rück-R re M str. Beim Str. in Rd nur re M str.

**Betonte Zunahmen [Raglanschrägungen]:** In Rd vor und nach den 2 markierten M je 1 U [= 1 M] zun. In der folg. Rd den U re str.

**Betonte Abnahmen [Ärmelschrägungen]:** Vor den 2 markierten M 2 M überzogen zus.-str. [= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüber ziehen], danach 2 M re zus.-str. Es wird jeweils 1 M abgenommen.

**Streifenfolge:** □ 3 Rd Weiß, 4 Rd Gelb, 4 Rd Orange, 3 Rd Weiß, 4 Rd Rosa, 4 Rd Pink = 22 Rd, ab □ 2x wdh. = 66 Rd, 3 Rd Weiß, 4 Rd Gelb, 4 Rd Orange, 3 Rd Weiß und 4 Rd Rosa = insgesamt 84 Rd.

**Maschenprobe:** 16 M und 24 R/Rd glatt re mit Nd. Nr. 4,5 = 10 x 10 cm.

**Hinweis:** Die Pfeile im Schnittschema geben jeweils die Strickrichtung an! Den Pullover zusammenhängend von oben nach unten in einem Stück stricken, dabei am Ausschnitttrand beginnen. Dann Vorder- und Rückenteil sowie Ärmel für die Passe in einem Stück anstricken, dabei wie in folgender Anleitung beschrieben Maschen für die notwendige Weite zunehmen. Nach der Passe die Arbeit teilen. Danach Vorder- und Rückenteil zusammenhängend in einem Stück in Runden fortsetzen und die Ärmel jeweils getrennt in Runden weiterstricken.

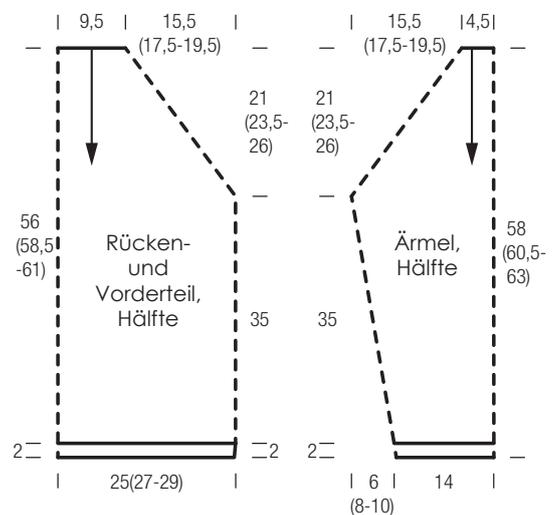
**Ausführung:** 90 M in Weiß mit der 50 cm langen Rundnd. Nr. 4,5 anschlagen. Die M zur Rd schließen, dabei darauf achten, dass sich der Anschlag nicht verdreht. Den Rd-Beginn markieren. Er liegt in der Mitte der li rückwärtigen Raglanschrägung. Dann die M für die **Raglanpasse** wie folgt einteilen: 30 M Rückenteil, 15 M re Ärmel, 30 M Vorderteil, 15 M li Ärmel. Nun jeweils die 1. und letzte M eines Teils für die Zunahmen der Raglanschrägungen markieren. Glatt re in Rd str., dabei in jeder 2. Rd vor und nach den markierten M 25(28–31)x je 1 M durch 1 U zun. = 290 (314 – 338) M. Es wurden pro Zunahme-Rd 8 M zugenommen. So sind nun je 80 (86 – 92) M für Vorder- und Rückenteil und je 65 (71 – 77) M für die Ärmel vorhanden. **Hinweis:** Bei zunehmender M-Zahl auf die jeweils längere Rundnd. Nr. 4,5 wechseln. Nach 21 (23,5 – 26) cm = 51 (57 – 63) Rd ab Anschlag ist das Passenende erreicht. Die Arbeit nun in 3 Teilen fortsetzen. Dafür je 80 (86 – 92) M von **Rücken-** und **Vorderteil** auf die 100 cm lange Rundnd. Nr. 4,5 nehmen = 160 (172 – 184) M, die je 65 (71 – 77) M für die Ärmel zunächst stilllegen.

**Rücken- und Vorderteil:** Zus.-hängend glatt re in Rd in der Streifenfolge weiterstr. Nach 35 cm = 84 Rd Seitenlänge ab Passenende für die Blende in Pink kraus re in Rd str. In 2 cm = 6 Rd Blendenhöhe die M abk.

**Ärmel:** Nun mit den Spielstricknd. Nr. 4,5 für einen Ärmel die stillgelegten 65 (71 – 77) M aufnehmen und die M ungefähr

gleichmäßig auf 4 Nd. verteilen. Nun glatt re in Rd in der Streifenfolge fortfahren, dabei 2 M am Übergang von Vorder- und Rückenteil für die Ärmelschrägung markieren. Die betonten Abnahmen in jeder 8. Rd 10x (in jeder 6. Rd 13x – in jeder 4. Rd 8x und in jeder 6. Rd 8x) ausführen = 45 M. Nach 35 cm = 84 Rd ab Passenende für die Blende in Pink kraus re in Rd str. In 2 cm = 6 Rd Blendenhöhe die M abk.

**Ausarbeiten:** Teil exakt zur Hälfte legen, spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Den Halsausschnitttrand mit der Häkeln. Nr. 4 in Weiß mit je 1 Rd fe M und Krebsm [= fe M von li nach re] umhäkeln. Arbeit beenden.



## PULLOVER

## MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

## ABKÜRZUNGEN

**M** = Masche**R** = Reihe**Rd** = Runde**U** = Umschlag**LL** = Lauflänge**fortl.** = fortlaufend**Fb.** = Farbe**lf.** = laut**li** = links / linke**re** = rechts / rechte**str.** = stricken**zus.-str.** = zusammenstricken**arb.** = arbeiten**abk.** = abketten**abn.** = abnehmen**zun.** = zunehmen**beids.** = beidseitig**mittl.** = mittlere(n)**folg.** = folgende(n)**restl.** = restliche(n)**Luftm** = Luftmasche(n)**Kettm** = Kettmasche(n)**fe M** = feste Masche(n)**hStb** = halbes Stäbchen**Stb** = Stäbchen**Dstb** = Doppelstäbchen**Nd.** = Nadel**MS** = Mustersatz**Nr.** = Nummer**Gr.** = Größe**S.** = Seite**Abb.** = Abbildung